

## Optimismus trotz Covid-19 Freizeitfahrzeugbesitzer planen weiterhin Urlaub

69% wollen in diesem Jahr mindestens einmal mit ihrem Freizeitfahrzeug verreisen

**Kötz** – Welchen Einfluss hat die Covid-19-Pandemie auf das Reiseverhalten von Freizeitfahrzeugbesitzern? Dieser Frage gingen das Deutsche Caravaning Institut und AL-KO Fahrzeugtechnik nach. In einer Online-Umfrage wurden 500 Besitzer von Wohnmobilen und Wohnwagen gefragt. Ziel der Umfrage war es, ein aktuelles Stimmungsbild zu erhalten.

Grundlegender Tenor: Die Freizeitfahrzeugbesitzer lassen sich von Corona ihre Leidenschaft am Reisen im Wohnmobil oder im Wohnwagen nicht verderben. 80 Prozent der Befragten gehen sogar davon aus, dass Urlaub mit dem Wohnmobil oder dem Wohnwagen als Urlaubsform attraktiver wird oder mindestens gleich beliebt bleibt.

„Nach den aktuellen Covid-19 Schutzmaßnahmen wird der Caravaning-Tourismus seine Position in der gesamten Reise- und Touristikbranche ausbauen können, was unsere aktuelle Zukunfts-Studie belegen kann. Gerade Caravaning bietet wie kaum eine andere Art des Tourismus eine umfassende Autarkie. Das „Haus auf Rädern“ mit seiner autarken Ausstattung sorgt dafür, dass die Kontakte zu anderen Menschen auf ein absolutes Minimum beschränkt werden können.“ sagt Claus-Detlev Bues, Chefredakteur des Deutschen Caravaning Instituts.

Ähnlich bewertet Mirko Trefzer, Senior Vice President Sales & Marketing bei der AL-KO Vehicle Technology Group die Situation: „Die Umfrage bestätigt, dass Covid-19 den Caravaning-Boom der letzten Jahre nicht aufhalten wird. Die Begeisterung, mit dem Reisemobil oder im Wohnwagen unterwegs zu sein, ist ungebrochen. Die AL-KO Fahrzeugtechnik jedenfalls ist bestens gerüstet, um in Zukunft vielen Caravaning-Touristen ihren Urlaub noch sicherer und komfortabler zu machen.“

In der Tat planen 2/3 der Befragten eine Reise in den kommenden sechs Monaten. Und wo soll es hingehen? Für 28 Prozent kommt in 2020 nur Deutschland als Ziel in Frage. Dafür sind aber fast 75 Prozent bereit, mehr als

April 2020  
Seite 1 von 5

AL-KO Vehicle Technology Group GmbH  
Pressekontakt:  
Marian Möbius  
AL-KO Vehicle Technology Group GmbH  
Ichenhauser Straße 14  
89359 Kötz  
Fon +49 8221 97-8239  
marian.moebius@alko-tech.com

AL-KO Vehicle Technology Group GmbH  
Ichenhauser Straße 14  
89359 Kötz

[www.alko-tech.com](http://www.alko-tech.com)

500 Kilometer einfache Entfernung von ihrem Wohnort zu fahren. Ob die Strände im Norden und Osten oder die Berge in Mittel- und Süddeutschland – die hiesigen Urlaubs- und Erholungsdestinationen dürfen sich also auf viele Wohnwagen- und Wohnmobil-Gäste freuen und sollten sich dementsprechend vorbereiten. Garantiert vorbereitet sind die Freizeitfahrzeugbesitzer. Sie nutzen die Zeit zu Hause, um ihr Gefährt zu reinigen und zu pflegen, Zubehör- und Ersatzteile zu beschaffen sowie Reparaturen vorzunehmen.

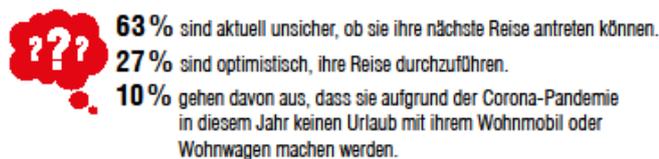
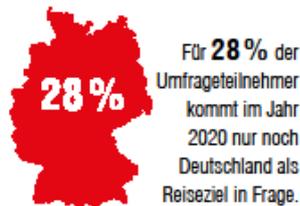
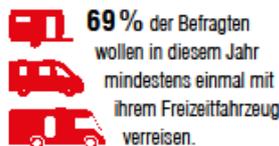
Kurzum: Die Ergebnisse lassen auf eine positive Entwicklung der Caravanningbranche hoffen. Denn Covid-19 kann Freizeitfahrzeugbesitzer nicht stoppen!

Stimmungsbild-Umfrage in Coronazeiten

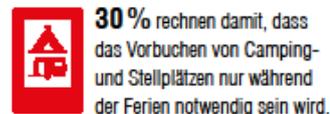
## Reiseverhalten Freizeitfahrzeugbesitzer



Gemeinsam mit dem **Deutschen Caravaning Institut** hat die **AL-KO Fahrzeugtechnik** in einer Online-Umfrage 500 Besitzer von Wohnmobilen und Wohnwagen zu ihren Reisegewohnheiten in Zeiten der Corona-Pandemie befragt. Ziel der Umfrage war es, ein aktuelles Stimmungsbild der Besitzer von Freizeitfahrzeugen zu erhalten.  
(Die Umfrage wurde zwischen dem 09. und 19. April 2020 durchgeführt.)



Geplante einfache Entfernung für den nächsten Urlaub mit dem Wohnmobil oder dem Wohnwagen



### Aktivitäten während der Coronazeit im Zusammenhang mit dem Freizeitfahrzeug



- 59 %** Pflege und Reinigung
- 57 %** Zubehör- und Ersatzteilbeschaffung sowie Reparaturen
- 17 %** Werkstattbesuch



www.allo-both.com

Bildunterschrift I: Stimmungsbild-Umfrage in Coronazeiten: Das Reiseverhalten der Freizeitfahrzeugbesitzer



Bildunterschrift II: Freizeitfahrzeugbesitzer lassen sich von Corona ihre Leidenschaft am Reisen im Wohnmobil oder im Wohnwagen nicht verderben. Gerade Caravanning bietet wie kaum eine andere Art des Tourismus eine umfassende Autarkie.



Bildunterschrift III: Covid-19 wird den Caravanning-Boom der letzten Jahre nicht aufhalten. Die AL-KO Fahrzeugtechnik ist bestens gerüstet, um vielen Caravanning-Touristen ihren Urlaub noch sicherer und komfortabler zu machen.

1931 gegründet, ist die AL-KO Fahrzeugtechnik heute ein global agierendes Technologie- Unternehmen mit über 30 Standorten in Europa, Südamerika, Asien und Australien. Mit hochwertigen Chassis- und Fahrwerkskomponenten für Anhänger, Freizeitfahrzeuge und leichte Nutzfahrzeuge steht AL-KO für beste Ergonomie und Funktionalität, höchsten Komfort sowie Innovationen für mehr Fahrsicherheit. Ausgefeilte Innovationsprozesse prägen das Unternehmen, das diesbezüglich mehrfach ausgezeichnet wurde. Der AL-KO Fahrzeugtechnik-Konzern ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von DexKo Global Inc., einem Portfoliunternehmen von KPS Capital Partners, LP.

**Deutsche Caravaning Institut (D.C.I.)**

Das Deutsche Caravaning Institut (D.C.I.) ist das unabhängige Kompetenzzentrum für Industrie, Handel, Fachmedien und Verbraucher. Es hat sich die Förderung und Entwicklung aller Themenfelder rund um Caravaning, Touristik und die mobile Freizeit zum Ziel gesetzt